

Erste Vorsitzende Marlies Walter, Tel. 0203/740527  
E-Mail: vorsitzender@beaglefreunde-ruhr.de  
Schatzmeisterin Sigrid Lind, Tel. 0231/894169  
E-Mail: schatzmeister@beaglefreunde-ruhr.de  
Ausbildungswesen Katja Fuhr, Tel. 0234/311590  
E-Mail: ausbildung@beaglefreunde-ruhr.de  
Ausbildungswesen Christiane Rohrbach, Tel. 0234/232585  
E-Mail: ausbildung@beaglefreunde-ruhr.de  
Mitgliederbetreuung Melanie Wacker, Tel. 0179/4746923  
E-Mail: mitgliederbetreuung@beaglefreunde-ruhr.de  
Schriftführerin Christina Belhustede, Tel. 0209/778727  
E-Mail: schriftfuehrer@beaglefreunde-ruhr.de  
LG-Konto IBAN: DE05 4306 0129 0862 2971 00  
Homepage www.beaglefreunde-ruhr.de



## Übungsstunden

Ort: DVG-MV Obercastrop 1954 e.V., Distelkampstraße 91, 44575 Castrop-Rauxel / Obercastrop

### **Sa., 10:00 Uhr – 10:45 Uhr**

Vorbereitungstraining für Beagle-Diplom oder Begleithundprüfung nach der Prüfungsordnung des BCD (auch an den Stammtisch-Samstagen!)

### **Sa., 10:30 Uhr – 12:00 Uhr**

Mantrailing

### **Sa., 11:15 Uhr – 12:00 Uhr**

Offenes Training mit Schwerpunkt auf Gehorsam, Leinenführigkeit und Sachkunde des Halters

### **Sa., 10:00 Uhr – 12:00 Uhr**

Freilauf im vorderen Platzbereich

Es muss von jedem darauf geachtet werden, dass **keine heiße Hündin** zum Platz mitgebracht wird! Wenn Sie uns auf unserem Trainingsplatz besuchen wollen, bringen Sie bitte einen Nachweis einer Haftpflichtversicherung und das gültige Impfbuch für Ihren Beagle mit.

## Stammtisch

Jeden ersten Samstag im Monat, etwas zu essen wird von den Mitgliedern mitgebracht. Wer nichts mitbringt kann trotzdem mitessen und zahlt vier Euro in die Vereinskasse.

## Spaziergänge+Termine

Treffen für Spaziergänge zwischen 10:15 Uhr und 10:30 Uhr, Abmarsch gegen 10:45 Uhr.

### **21.01.2018: Sonntagsspaziergang „Kleine Schweiz“, Wimmersbergerstr. 125, 42553 Velbert-Tönisheide**

Ausrichter sind Eheleute Hopp.

### **03.02.2018: Erster Tag im neuen Jahr auf dem Platz in Obercastrop**

Freilauf und Stammtisch sowie Vortrag von Christiane Rohrbach zum Thema „Hund und Leine“.

### **25.02.2018: Sonntagsspaziergang ab Restaurant „Kessel am Pött“, Hölender Weg 43, 40883 Ratingen**

Anschließend Mitgliederversammlung!!!

### **03.03.2018: Stammtisch**

Wie gewohnt am Trainingsplatz in Obercastrop.

### **10.03.2018: Trainingsbeginn am Platz in Obercastrop**

**11.03.2018: Sonntagsspaziergang „Hotel Elbschetal“, Kirchstraße 2, 58300 Wetter/Wengern**  
Ausrichter sind Ehel. Engemann.

## **Berichte**

### **Beagle-Diplom am 16.09.2017:**

Unser diesjähriges Beagle-Diplom konnte dank gnädigem Wettergott im Trockenen stattfinden, obwohl es zunächst nicht danach aussah. Insgesamt nahmen vier Mitglieder unserer Landesgruppe und drei Mitglieder der LG Sauerland-Siegerland teil. Geprüft wurden im Beagle-Diplom A Sonja Stappert mit Milo, Agnes Wiesmann mit Jason, Wenke Otten mit Henri und Susanne Breit mit Leo. Im Beagle-Diplom B traten zur Prüfung an: Alexandra Hohenwald mit Lio, Sabine Klug mit Nouri und Jana Stentenbach mit Lotta.

Christiane Rohrbach und ich hatten während der letzten drei Monate fleißig mit den Teilnehmern unserer Landesgruppe geübt. Trotzdem waren wir während der Prüfung genauso nervös wie unsere Diplomaten. Die Prüfung wurde von Maria Hamanns abgenommen, unterstützt wurde sie von Gabriele Hendrichs, die ihre zweite Richter-anwärter-Prüfung hatte. Jeder, der schon einmal eine Beagle-Diplom-Prüfung mitgemacht hat, weiß einen ruhigen und souveränen Prüfer zu schätzen; Maria hat diese Aufgabe perfekt gemeistert! Das tolle Fazit dieser Prüfung: Alle Teilnehmer haben bestanden und freuen sich schon auf die nächste Prüfung 2018!

Katja Fuhr

### **Fernspaziergang „Weingut Schmidtburger Hof“ in Weiler (Nahe) vom 22. bis 24.09.2017**

Unser diesjähriger Fernspaziergang führte uns in das kleine Örtchen Weiler an der Nahe. Als Unterkunft hatten wir den Schmidtburger Hof gewählt.

Zu Beginn war für alle, die eine frühe Anreise möglich machen konnten, um 16.00 Uhr ein kleiner Spaziergang auf dem Panoramaweg rund um Weiler geplant. Wir hatten einen schönen Rundumblick über den Ort und die Weinberge. Beim Abendessen um 19.30 Uhr waren dann auch alle anwesend, wir ließen uns ein köstliches Vier-Gänge-Menü schmecken. Ausgesuchte Weine wurden natürlich dazu gereicht. Es hat allen vorzüglich geschmeckt.

Am nächsten Morgen sind wir nach einer erholsamen Nacht in sehr schönen und geschmackvoll eingerichteten Zimmern gegen 10 Uhr mit dem Frühstück in den neuen Tag gestartet. Bei Kaiserwetter fuhren wir mit den PKW nach Bad Münster am Stein und trafen uns dort am Parkplatz Naheweinstraße zu einem ausgedehnten Spaziergang entlang der Nahe nach Bad Kreuznach. Besonders gefreut haben wir uns über Sonja und Karl-Heinz, die ihren Urlaub in der näheren Umgebung unterbrochen haben und für den Spaziergang zu uns gestoßen sind.

Durch den Kurpark von Bad Kreuznach und das Salinental führte der ebene Weg vorbei an den Gradierwerken, wo wir die salzhaltige Luft inhalieren konnten.

Gegen halb eins haben wir uns dann im Brauhaus zu einer Mittagspause eingefunden. Bei herrlichem Sonnenschein konnten wir sogar draußen im Biergarten sitzen und das Wetter genießen.

Von dort teilte sich die Gruppe: Einige hatten zuvor ihre Autos abgestellt und konnten vom Brauhaus aus zu unserer Unterkunft zurückfahren. Die anderen machten sich wieder zu Fuß auf den Weg zum Parkplatz. Zwar ging es zwischendurch recht ordentlich bergan; doch wurden wir mit einer tollen Aussicht belohnt. Kurz vor Eintreffen am Parkplatz gab es noch etwas Besonderes für die tapferen Wanderer (und natürlich auch die unermüdlichen Vierbeiner): Mit der einzigen handgezogenen Fähre in Südwestdeutschland überquerten wir vom Huttental die Nahe Richtung Bad Münster am Stein und setzten dann den Weg bis zum Parkplatz fort.

Gegen 17 Uhr hatte unsere Kati wieder ein Spaßturnier vorbereitet, bei dem Hund und Herrchen wieder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen konnten. Allerdings haben sich einige Zwei- und Vierbeiner wegen des anstrengenden Marsches zuvor lieber aufs Zimmer zurückgezogen und alle Viere von sich gestreckt.

Für das Abendessen haben wir uns dann wieder alle gegen 19.30 Uhr im Restaurant eingefunden. Wie bei den anderen Mahlzeiten auch stand uns ein separater Raum zur Verfügung, was mit den Hunden natürlich sehr angenehm ist. Bei Spießbraten und leckeren Beilagen ließen wir es uns gut schmecken! Zur Siegerehrung des Spaßturniers hatte Kati wie immer mit viel Liebe Präsente für Hund und Herrchen vorbereitet. An dieser Stelle an Kati ein herzliches Dankeschön für die viele Mühe, die sie sich immer macht!!

Nach dem Essen konnten wir an einer Weinprobe teilnehmen. Die Wirtin nahm sich die Zeit und erzählte uns viel Wissenswertes über die heimischen Weine. Natürlich konnte, wer wollte, auch die Weine probieren und sich gegebenenfalls auch für zuhause die eine oder andere Flasche mitnehmen. Einige wenige haben dann noch am späten Abend in den Kellergewölben besonders erlesene Weine verkostet.

Am Sonntagmorgen konnten wir dann bis 10 Uhr frühstücken und anschließend auschecken. Als letzten Programmpunkt für dieses Wochenende war mit Abfahrt um 10.30 Uhr noch eine Stadtführung durch Bad Sobernheim geplant, hierzu haben sich noch 17 Personen zum Treffpunkt aufgemacht. Leider haben wir vergeblich auf unseren Stadtführer gewartet. Wie sich später herausstellte, hatte dieser den Termin leider vergessen. So haben wir auf eigene Faust die Stadt mit der Evangelischen Kirche St. Matthias, der Disibodenberger Kapelle (die zurzeit umgebaut wird) sowie den vielen kleinen Straßen und Gässchen erkundet. Zum gemeinsamen Mittagessen haben wir uns dann wieder getroffen und sind dann anschließend zur Heimfahrt aufgebrochen.

An Marlies, Herbert und Hannelore, die den Fernspaziergang vorbereitet und organisiert haben, im Namen aller Teilnehmer ein herzliches Dankeschön! Wir freuen uns schon jetzt auf den Fernspaziergang im Jahr 2018!!  
Christina Belhustede

### **Mantrailingprüfung der LG-Ruhrgebiet am 07.10.2017:**

Nachdem Mareike Stolpmann und Christiane Rohrbach erfolgreich und mit Spaß im vergangenen Jahr unsere erste Mantrailingprüfung abgenommen hatten, stand schon fest: Nach der Prüfung ist vor der Prüfung. Man einigte sich auf den Termin vom 7.10.2017. Auch das Suchgebiet sollte wieder in Hattingen sein. Es meldeten sich vier Hundeführerinnen mit ihren Hunden und es sollte von Stufe 1 bis Stufe 4 geprüft werden. Leider erkrankte eine Hündin kurz vor der Prüfung, so dass nur drei Teams übrig blieben, von Stufe 2 bis 4.

Das Wetter in der Woche vor der Prüfung ließ mich oft daran zweifeln, ob diese überhaupt stattfinden konnte. Jedoch war es am Freitag ziemlich trocken, so dass die Altspur am Freitagabend gelegt werden konnte. Am Samstagmorgen trafen sich dann alle Beteiligten bei trockenem, aber sehr kaltem Wetter um 10.30 Uhr bei McDonalds in Hattingen. Von dort ging es dann gemeinsam zum Startpunkt im Wald hinter der Schulenburg. Treffpunkt und Wartepunkt war ein Rondell im Wald, wo man sich relativ geschützt aufhalten konnte. Mitglieder der Landesgruppe hatten für Schnittchen, Muffins und Kaffee gesorgt. Zunächst starteten Melanie und Kira in Stufe 2, die sie ausgezeichnet meisterten. Mein Hund Guinness und ich starteten anschließend in Stufe 3. Leider hatte ich meinen Kopf voll mit anderen Dingen und konnte mich nicht auf die Prüfung konzentrieren. Guinness merkte das natürlich sofort, erledigte zuerst seine eigenen Dinge und ließ sich dann dazu herab, die Versteckperson zu finden.

Dann ging es hinunter in die Stadt. Und pünktlich zur Stadtsuche Stufe 4 wurde der Wind stärker und es fing an zu regnen. Petra und Nelly suchten ziemlich lange in einem falschen Gebiet, bis Petra ihre Hündin noch einmal ansetzte und sie dann auch die richtige Spur fand. Leider überschritten sie dadurch das Zeitlimit, und die Prüfung galt als „nicht bestanden“. Schade! Guinness und ich waren in der anschließenden Stadtprüfung Stufe 3 etwas besser als vorher.

Anschließend wärmten sich fast alle Beteiligten in einer Pizzeria auf, wo man sehr gut essen konnte und sehr nett bedient wurde. Hier hatten auch Prüfer und Prüfungsleiterin die Möglichkeit, die Ergebnisse auszuwerten.

Wir haben uns in der Runde natürlich überlegt, was man beim nächsten Mal besser machen kann. Wir sollten einen früheren Termin im Jahr nehmen, damit der Regen wenigstens warm ist. Außerdem sollte mit dem Vorstand des BCD überlegt werden, ob man nicht einige Prüfungen in der Stufe 4 zusammenlegen kann, da ihre Vorbereitung und Durchführung besonders aufwändig ist. Auch wollen wir die Frage an den BCD herantragen, ob man die Prüfungsgebühr nicht senken kann, da ihre Höhe sicher einige von einer Prüfung abhält.

An dieser Stelle geht mein Dank noch einmal an alle an der Prüfung Beteiligten, die zum Teil weite Fahrten auf sich genommen und in dem schlechten Wetter ausgehalten haben.

Marlies Walter

## Anträge auf Mitgliedschaft

Einen Antrag auf Mitgliedschaft hat gestellt:

- Stefanie Rübenstrunk mit Joola

Die Mitgliedschaft beginnt laut Sitzung, wenn innerhalb von zwei Wochen nach Veröffentlichung des Antrags kein begründeter Einspruch vorliegt.

Liebe Landesgruppenmitglieder!

Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende und wir können auf ein ereignisreiches und zum größten Teil harmonisches Jahr zurückblicken. Da waren die samstäglichen Übungsstunden, die fast immer gut besucht waren. Leider hat uns hier oft, wie auch bei unserem Sommerfest, das Wetter im Stich gelassen. Dann gab es im ablaufenden Jahr drei Prüfungen, die fast alle Teilnehmer erfolgreich absolviert haben. In fast jedem Monat konnten wir einen gemeinsamen Spaziergang anbieten, der auch gern angenommen wurde. Vor uns stehen noch unsere Adventsfeier, zu der sich erfreulicherweise sehr viele Mitglieder angemeldet haben, und unser traditioneller Gang über den Hattinger Weihnachtsmarkt. All diese schönen Ereignisse funktionieren nur dann, wenn sie von einigen vorbereitet, durchgeführt und von euch angenommen werden. Dafür sei allen recht herzlich gedankt!

Zum Thema Beaglespaziergänge möchte ich noch einmal daran erinnern, dass wir uns auf der diesjährigen Mitgliederversammlung darauf geeinigt haben, dass nicht mehr ein Frühstück vorneweg angeboten werden muss. Für den, der es gern machen möchte, steht ab sofort eine Kiste mit zwei kleinen Kannen und Tassen in unserem Hänger. Für den anschließenden Restaurantbesuch hat sich meines Erachtens die Anmeldung in der WhatsApp-Gruppe bewährt. Vielleicht motivieren diese Neuerungen auch einmal ein paar Leute, die bisher noch keinen Spaziergang ausgerichtet haben, es einmal zu versuchen. Ein großer Dank geht an alle, die sich in diesem Jahr für die Durchführung eines Spaziergangs engagiert haben.

Für das kommende Jahr merkt euch bitte folgende Termine, an denen eure Mithilfe besonders gefordert ist:

Vom **11.-13.5.2018** haben wir die Standbetreuung bei der Messe „Hund und Katz“ in Dortmund.

Am **9./10.6.2018** richten wir die CSS in Herne aus.

Marlies Walter